

Berufsziel Diakon/in

Studium an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg



Die Evangelische Hochschule (EH) Ludwigsburg ist die staatlich anerkannte Hochschule für Angewandte Wissenschaften der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Im Auftrag der Landeskirche bildet die Evangelische Hochschule (als Regelausbildung) Diakoninnen und Diakone aus. Das Studium kombiniert zwei Bachelorstudiengänge und führt zur Einsegnung ins Amt der Diakonin bzw. des Diakons nach neun Semestern. Ein solcher doppelter Bachelor-Abschluss bietet die Möglichkeit zur Anstellung sowohl bei kirchlichen als auch bei staatlichen Stellen.

1) Die Studiengangskombination

Bachelor Religions- und Gemeindepädagogik, kombiniert mit Bachelor Soziale Arbeit hat ihren Schwerpunkt im Bereich der Bildung: Mit diesem Abschluss sind alle Arbeitsfelder eines Diakons möglich, zudem darf man Religionsunterricht in der Grundschule und Sekundarstufe 1 (aber nicht in der Oberstufe) unterrichten.

2) Die Studiengangskombination

Bachelor Diakoniewissenschaft, kombiniert mit Bachelor Soziale Arbeit hat ihren Schwerpunkt im Bereich des Unterstützens, also in den vielfältigen diakonischen Handlungsfeldern. Außer Religionsunterricht sind ebenfalls alle Arbeitsfelder eines Diakons möglich.

Die EH Ludwigsburg bietet auch verschiedene Masterstudiengänge an, die bei Interesse angeschlossen werden können.

Hinweis: Neben der Regelausbildung an der EH Ludwigsburg gibt es noch andere Zugangswege in das Diakonenamt, beispielsweise über eine Ausbildung bei ca. 20 weiteren durch die Landeskirche anerkannten Ausbildungsstätten.

Typische Berufe im Diakonat sind beispielsweise:

Gemeindediakon/in

Jugendreferent/in

Religionslehrer/in

Diakon/-in in der Diakonie, in Einrichtungen und Sozialen Diensten

Internet

Evangelische Hochschule Ludwigsburg: www.eh-ludwigsburg.de

Diakonat: www.leben-woran-man-glaubt.de/diakon-in

Kontakt

Prof. Dr. Wolfgang Ilg (auch zum Reinschnuppern in Vorlesungen):

w.ilg@eh-ludwigsburg.de

Hochschule allgemein und Bewerbung: info@eh-ludwigsburg.de

Berufsziel Lehrer/-in an Beruflichen Schulen mit dem Fach Evangelische Religionslehre



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

Studium an der Universität Hohenheim

Die Universität Hohenheim bietet ein Vollzeitstudium für das Lehramt an Beruflichen Schulen mit zwei Schulfächern an, ein Fach ist *Evangelische Religionslehre*. Kooperiert wird mit der Universität Stuttgart sowie der Universität Tübingen. Während die Universität Hohenheim die Studiengänge *Wirtschaftspädagogik (Bachelor)* und *Masterstudiengang für das wirtschaftswissenschaftliche Lehramt* anbietet, können an der Universität Stuttgart die Studiengänge *Technikpädagogik (Bachelor und Master A und B)* belegt werden. Die Universität Tübingen ergänzt durch Dozenten der Evangelisch-theologischen Fakultät das Lehrangebot. Studienort ist die Universität Hohenheim. Voraussetzung für die Aufnahme in das Studium ist die fachgebundene Hochschulreife. Altsprachliche Kenntnisse sind weder für die Aufnahme noch Durchführung des Studiums nötig.

Im *Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik* der Universität Hohenheim bzw. im *Bachelorstudiengang Technikpädagogik* der Universität Stuttgart erwerben Studierende mit dem Erstfach *Wirtschaft* oder *Technik (Bautechnik; Elektrotechnik; Informatik; Maschinenbau etc.)* und dem Zweitfach *Evangelische Theologie* einen Abschluss, der für eine Berufsausübung in Wirtschaft und Industrie qualifiziert. Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester.

Der größte Teil der Studierenden strebt jedoch *das Lehramt an Beruflichen Schulen* an, das über ein konsekutives Masterstudium erreichbar ist:

Der *Masterstudiengang für das wirtschaftswissenschaftliche Lehramt* (Universität Hohenheim) bzw. der *Masterstudiengang Technikpädagogik (Bachelor und Master A und B)* (Universität Stuttgart) qualifiziert mit dem Abschluss *Master of Science* zum Evangelischen Religionsunterricht in Sekundarstufe I und II an *Beruflichen Schulen (Berufsschule, Berufsfachschule, berufliches Gymnasium, Berufskolleg)*. Der Abschluss wird von den Kultusministerien für die Aufnahme in das Referendariat an Beruflichen Schulen anerkannt. Möglich ist auch eine nichtschulische Berufstätigkeit, zum Beispiel im Personalmanagement von Wirtschaft und Industrie. Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester.

Mit einem Diplom-, Bachelor- oder Masterabschluss in Wirtschafts- oder Technikwissenschaften können die jeweiligen Masterstudiengänge auch berufsbegleitend studiert werden.

Internet

Universität Hohenheim: www.uni-hohenheim.de oder
Fachgebiet Evangelische Theologie: <https://evtheologie.uni-hohenheim.de>.

Kontakt

Prof. Dr. Ulrich Mell (alle Studiengänge): ulrich.mell@uni-hohenheim.de.

Berufsziel Religionslehrer/in an einer Grund-, Haupt-, Real- oder Gemeinschaftsschule

Studium an einer Pädagogischen Hochschule (PH) in Baden-Württemberg

Das Studium umfasst zwei Fächer und den Bereich der Bildungswissenschaften (=Erziehungswissenschaften, Pädagogische Psychologie, Soziologie und Grundfragen der Bildung). Neben dem **Fach evangelische Theologie / Religionspädagogik** wählt man also ein weiteres Fach seiner Wahl. Drei Praktika in der Schule (eins davon ein ganzes Semester lang) garantieren den Theorie-Praxis-Bezug.



Das Studium wird an einer der **sechs Pädagogischen Hochschulen** in Baden-Württemberg absolviert. Mit den Pädagogischen Hochschulen in Freiburg, Karlsruhe, Heidelberg, Ludwigsburg, Schwäbisch Gmünd und Weingarten verfügt Baden-Württemberg als einziges deutsches Bundesland über einen auf Bildungswissenschaften spezialisierten universitären Hochschultyp. Hier werden solide pädagogische, fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen vermittelt. Die Pädagogischen Hochschulen verantworten die wissenschaftliche Qualifikation der Lehrerinnen und Lehrer von morgen und haben sich insbesondere zu starken Zentren der fachdidaktischen Lehre und Forschung entwickelt.

Das Studium „Lehramt Grundschule“ umfasst 8 Semester:

- 6 Semester Bachelor of Arts (B.A.) und
- 2 Semester Master of Education (M.Ed.)

Das Studium „Sekundarstufe 1“ umfasst 10 Semester:

- 6 Semester Bachelor of Arts (B.A.) und
- 4 Semester Master of Education (M.Ed.)

Wer sich direkt vor Ort informieren möchte, kommt am besten zum jährlichen Studieninformationstag im November, beispielsweise an der PH Schwäbisch Gmünd <http://www.ph-gmuend.de/studium/information/vor-dem-studium/studieninformationstag>

Beim Theologiestudium an einer Pädagogischen Hochschule wird weder das Graecum noch das Hebraicum vorausgesetzt. Die exegetischen Fächer arbeiten mit verschiedenen deutschen Bibelübersetzungen. Neben den Inhalten des Neuen und Alten Testaments werden Inhalte der Systematischen Theologie, der Kirchengeschichte und der Religionspädagogik studiert.

Internet

Pädagogische Hochschulen: www.ph-bw.de

Allgemeine Informationen und Kurzfilme: www.denkabenteuer-religion.de

Kontakt

Akad. Oberrätin Dr. Anke Edelbrock, anke.edelbrock@ph-gmuend.de

Berufsziel Kirchenmusiker/in

Studium an der Hochschule für Kirchenmusik Tübingen



Hochschule für
Kirchenmusik
Tübingen

In der Hochschule für Kirchenmusik (HKM) in Tübingen erfahren die Studierenden eine vielseitige Ausbildung zu einer gesamt-künstlerischen Persönlichkeit, die neben der Förderung vielseitiger musikalischer Kompetenzen auch die der pädagogischen und theologisch-gottesdienstlichen im Blick hat.

Die Hochschule ist untergebracht in dem in Tübingen weithin berühmten Schwabenhaus in der Gartenstraße direkt am Neckar.

An der HKM Tübingen aktuell angebotene Studiengänge:

BACHELOR-Studiengang Kirchenmusik B mit folgenden Profilen:

- Kirchenmusik mit Allgemeinem Profil
- Kirchenmusik mit Popularmusik Profil
- Kirchenmusik mit Pädagogischem Profil

MASTER-Studiengang Kirchenmusik A

- Kirchenmusik mit Allgemeinem Profil
- Kirchliche Popularmusik

Internet

www.kirchenmusikhochschule.de

Kontakt

Rektor Prof. Christian Fischer, info@kirchenmusikhochschule.de